

## ZAK sucht engagierte Helfer

Esslingen (red) – Spaziergehen, Walken, Tischtennis spielen oder einen Trimm-dich-Pfad absolvieren: Auch Menschen mit einer psychischen Erkrankung würden gern solche Unternehmungen machen. Doch oft brauchen sie dafür jemanden, der ihnen Mut macht und an den sie sich wenden können, falls die Angst, es allein nicht zu schaffen, zu groß wird. Das Zentrum für Arbeit und Kommunikation (ZAK) sucht deshalb engagierte Mitbürger, die Betroffenen ein Stück Normalität und Alltagsorientierung geben möchten. Die Dauer ihres zeitlichen Einsatzes können sie selbst bestimmen. Das neue Projekt „Bürgerschaftliches Engagement in der Gemeindepsychiatrie“ soll helfen, dass Menschen mit einer psychischen Erkrankung am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Die Heidehofstiftung Stuttgart und der Hilfsverein für seelische Gesundheit in Baden-Württemberg stellen für das Projekt nun Gelder zur Verfügung. Wer sich für die Aufgabe interessiert, wird gründlich über die Arbeit mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung informiert und fachlich begleitet. Die freiwillig Engagierten sind versichert und erhalten zum Beispiel Fahrtkosten erstattet.

■ Bei Interesse kann man sich an Verena Baur oder Angie Miksa im Esslinger ZAK wenden in der Franziskanergasse 7, ☎ 31 05 99 30, E-Mail: [zak-tagesstaette@vsp-net.de](mailto:zak-tagesstaette@vsp-net.de)